

ZENTRUM ZUR SOZIALEN INTEGRATION SUCHTGEFÄHRDETER MENSCHEN IM HANS-FITZE-HAUS

ADRESSE

Hans-Fitze-Str. 1
21073 Hamburg

TELEFON / FAX

Straßensozialarbeit
und Sozialberatung 040 / 226 12 900-02 oder 03
Tagesjobbörse 040 / 226 12 900-04
Freizeittreff 040 / 226 12 900-05
Projektleitung 040 / 226 12 900-01
Fax 040 / 226 12 900-06

EMAIL / WEB

hans-fitze-haus@passage-hamburg.de
hans-fitze-haus.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Tagestreff Montag bis Freitag 10-20 Uhr
Die Zeiten für die Sozial- und Rechtsberatung sowie
für die Gesundheitsberatung und die Beratung für
Menschen aus Osteuropa finden Sie auf unserer
Website.

ANFAHRT

S3/31 bis Harburg-Rathaus, von dort 3 Min. Fußweg



ZENTRUM ZUR INTEGRATION SUCHTGEFÄHRDETER MENSCHEN



HFH
HANS FITZE HAUS

TRINKERGRUPPEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Täglich treffen sich an vielen Plätzen in Hamburg-Harburg Menschen und konsumieren gemeinsam Alkohol. In diesen Gruppen sind Arbeitslosigkeit und durch Drogenmissbrauch verursachte Krankheiten die Konstanten einer vielschichtigen sozialen Problemlage. Immer wieder steht die Forderung im Raum, diese Gruppen von den öffentlichen Plätzen zu verbannen. Der Abbau von Sitzmöglichkeiten, Alkoholverbote und Platzverweise sind im diesem Zusammenhang häufig diskutierte Maßnahmen, doch ist umstritten, ob diese juristisch und ethisch vertretbar sind.

DIE ANGEBOTE IM HANS-FITZE-HAUS

Die Angebote im Hans-Fitze-Haus verfolgen dagegen einen integrativen Ansatz: Menschen in prekären sozialen Lagen erhalten hier eine Chance zur sozialen Integration. Dazu bietet das Zentrum an:

- Aufsuchende Arbeit auf den Straßen und Plätzen in Harburg
- Lebensnahe Beratung in Form von Gesundheits- und Sozialberatung
- Tagesjobbörse zur tageweisen Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen
- Freizeittreff für Menschen mit Suchthintergrund
- Einen täglichen Mittagstisch für 1 Euro
- Nutzung der Hans - Fitze - Haus - Adresse als Postanschrift für Briefe z.B. von Behörden etc.

Im Rahmen von **aufsuchender Sozialarbeit** suchen Projektmitarbeiter die Orte auf, an denen sich drogenkonsumierende Menschen öffentlich treffen und leiten bei Bedarf und nach Möglichkeit schon Vorort helfende Maßnahmen ein.

GESUNDHEITS- UND SOZIALBERATUNG

Die **Sozialberatung** bietet Menschen in sozialen Notlagen ein differenziertes Beratungsangebot:

Regelmäßige Sprechzeiten der Sozialberatung im Hans-Fitze-Haus bieten hilfeschuchenden Personen die Möglichkeit, kompliziertere Sachverhalte abseits der öffentlichen Plätze in Ruhe zu klären. Für juristische Fragen findet einmal monatlich eine **kostenlose Rechtsberatung** durch einen Fachanwalt statt.

Für Menschen aus Osteuropa bietet die einmal wöchentlich stattfindende **Sozialberatung für Osteuropäer** eine qualifizierte Anlaufstelle.

Die **Gesundheitsberatung und Versorgung** im Hans-Fitze-Haus organisiert die Caritas-Hamburg, die mit dem Krankenmobil (wöchentlich) und dem Zahnmobil (2x im Monat) regelmäßig Vorort sind. Das medizinische Personal der Caritas behandelt auf Wunsch anonym. Eine Krankenversicherung ist nicht erforderlich.

TAGESJOBBOERSE

Die Tagesjobbörse bietet Langzeitarbeitslosen die Möglichkeit, ihrer Tagesform entsprechend Arbeit aufzunehmen. Diese wird nach getaner Arbeit noch am selben Tag in Bar vergütet.

FREIZEITTREFF

Der Freizeittreff bietet den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, tagsüber mit anderen Leuten zwanglos zusammenzukommen und sich auszutauschen oder um Tischtennis, Schach, Karten oder Billard zu spielen oder um es sich in unserer Lesecke gemütlich zu machen.

Der Konsum vom sogenannten leichten Alkohol wie Bier oder Wein ist im Freizeittreff erlaubt. Das Trinken von Hart-Alk ist dagegen strikt verboten.